

**Bezirksregierung Köln**

**Verkehrskommission des  
Regionalrates**



4. Sitzungsperiode

**Drucksache Nr. VK 121/2016**

**Tischvorlage  
für die 4. Sitzung der Verkehrskommission  
des Regionalrates des Regierungsbezirks Köln  
am 18. November 2016**

**TOP 10 b)                   Antrag der SPD-Fraktion  
Vorstellung Pläne zur Modernisierung des  
Bahnknoten Köln und den Ausbau der S 11 und  
der Bahnhöfe Köln und Köln-Deutz**

Rechtsgrundlage:       § 11 der Geschäftsordnung des Regionalrates Köln (GO)

Berichterstattung:     Nahverkehr Rheinland (NVR) –schriftlich-

Inhalt:                   Antrag der SPD-Fraktion vom 26.09.2016  
Information des NVR

Anlage:                  Informationsbroschüre zum S-Bahn-Ausbau als Teilmaßnahme  
des Bahnknotens Köln (6 Seiten)

Die Verkehrskommission des Regionalrates nimmt die Information des NVR zur  
Kenntnis.

Drucksache Nr. VK 121/2016	
TOP 10 b)	Seite
Antrag der SPD-Fraktion Vorstellung Pläne zur Modernisierung des Bahnknoten Köln und den Ausbau der S 11 und der Bahnhöfe Köln und Köln-Deutz	2

## SPD-Fraktion im Regionalrat Köln



SPD-Fraktion · Zimmer Z 24 · Zeughausstraße 2-10 · 50676 Köln

An den Vorsitzenden  
der Verkehrskommission des Regionalrates  
des Regierungsbezirkes Köln  
Herrn Paul Hebbel  
Zeughausstraße 2-10  
50667 Köln

Tel. 0221 1301507  
Mobil 0171 / 56 64 09 3  
Fax 03222 372 638 6  
info@spd-regionalrat-koeln.de  
[www.SPD-Regionalrat-Koeln.de](http://www.SPD-Regionalrat-Koeln.de)

Bankverbindung  
Stadtparkasse Köln  
IBAN DE43 3705 0198 0013 9739 46  
BIC Swift COLSDE33

26. September 2016

### 04. Sitzung der Verkehrskommission des Regionalrates des Regierungsbezirkes Köln am 18. November 2016

Hier Antrag gem. § 11 der Geschäftsordnung des Regionalrates Köln

Sehr geehrter Herr Hebbel,

wir bitten sie folgende Antrag in die Tagesordnung für die nächste Sitzung am 18. November 2016 der Verkehrskommission des Regionalrates Köln aufzunehmen.

#### **Vorstellung Pläne zur Modernisierung des Bahnknoten Köln und den Ausbau der S 11 und der Bahnhöfe Köln und Köln-Deutz**

Der NVR, das NRW-Verkehrsministerium und die DB Netz AG haben eine Vereinbarung zum Ausbau der S11 unterschrieben.

Diese Vereinbarung „ist der erste Meilenstein auf dem Weg zu einer zukunftsfähigen Mobilität in der Wachstumsregion Rheinland gesetzt: Das Land NRW finanziert die Planungskosten für die Grundlagenermittlung und Vorplanung mit rund 9,5 Millionen Euro. Damit stehen die Signale für den ersten Planungsschritt des S-Bahnausbaus als eine der Kernmaßnahmen im Bahnknoten Köln auf Grün und damit den langersehnten Start des Ausbaus der S11 und damit auch den des Knoten Köln einläuten können“ so die öffentliche Darstellung der Vereinbarung.

Mit freundlichen Grüßen

Gerhard Neitzke  
Fraktionsvorsitzender

Drucksache Nr. VK 121/2016	
TOP 10 b)	Seite
Antrag der SPD-Fraktion Vorstellung Pläne zur Modernisierung des Bahnknoten Köln und den Ausbau der S 11 und der Bahnhöfe Köln und Köln-Deutz	3

### **Information des NVR**

Am 09.09.2016 haben in Köln das Land NRW, die DB Netz AG, die DB Station & Service AG und der Zweckverband Nahverkehr Rheinland eine Planungsvereinbarung für die Grundlagenermittlung und die Vorplanung (Leistungsphasen 1 und 2 der HOAI) zum Ausbau der S-Bahn – Knoten Köln (Kernpaket) unterzeichnet.

Das Kernpaket umfasst folgende Maßnahmen:

- Zweigleisiger Ausbau der Bahnstrecke Köln-Dellbrück – Bergisch Gladbach
- Neubau eines zweiten Bahnsteiges im Bahnhof Bergisch Gladbach
- Neubau eines zweiten Außenbahnsteiges in Bergisch Gladbach-Duckterath
- Neubau eines S-Bahn-Haltepunktes Köln-CFK-Gelände (Kalk Nord)
- Herstellung der Barrierefreiheit im Bahnhof Köln-Messe/Deutz
- Neubau eines zusätzlichen S-Bahnsteiges in Köln-Messe/Deutz
- Neubau eines zusätzlichen S-Bahnsteiges in Köln Hbf
- Modernisierung der Leit- und Sicherungstechnik auf der S-Bahn-Stammstrecke K-Hansaring – K-Messe/Deutz für einen 2,5-Minuten-Takt

Ziel der o. g. Maßnahmen ist die Einführung eines 10-Minuten-Taktes auf der S11 zwischen Bergisch Gladbach und Köln-Worringen. Außerdem benötigt die Stammstrecke der S-Bahn dringend eine Kapazitätserweiterung der Bahnsteige sowie eine Verdichtung der Taktfrequenzen der S-Bahn-Linien.

Nach der Unterzeichnung der Planungsvereinbarung haben DB Netz AG und DB Station & Service die Planungen mit der Grundlagenermittlung sowie Vermessungsarbeiten aufgenommen. Die Vorplanung soll im Herbst 2018 abgeschlossen werden. Anschließend werden die Vertragspartner eine weitere Planungsvereinbarung für die Entwurfsplanung und die Genehmigungsplanung abschließen.

Über Kostenvolumen der Maßnahmen und Zeitplanungen kann im derzeit frühen Planungsstadium keine Aussage getroffen werden. Eine Finanzierung der

Drucksache Nr. VK 121/2016	
TOP 10 b)	Seite
Antrag der SPD-Fraktion Vorstellung Pläne zur Modernisierung des Bahnknoten Köln und den Ausbau der S 11 und der Bahnhöfe Köln und Köln-Deutz	4

Maßnahmen wird über das GVFG-Bundesprogramm mit Bundesmitteln und ergänzenden Landesmitteln angestrebt.

DB Netz, DB Station & Service und der ZV NVR haben in der Zwischenzeit die Verhandlungen über das sog. „Ergänzungspaket“ zum Ausbau S-Bahn Knoten Köln aufgenommen. Dieses umfasst folgende Teilmaßnahmen:

- Ausbau der Erftbahn Kerpen-Horrem – Bedburg zur S-Bahn mit Elektrifizierung
- Neubau einer Weichenverbindung am Abzweig Köln-Müngersdorf zur möglichen Führung von S-Bahnen nach Pulheim und Grevenbroich
- Neubau des S-Bahn-Haltespunktes Köln-Berliner Straße (Verknüpfung S6 mit Stadtbahnlinie 4)

Drucksache Nr. VK 121/2016
----------------------------

Anlage
--------